

# Von der Theorie in die Praxis

Die Zwölften Klassen des Beruflichen Gymnasiums Wirtschaft erkunden Siemens Gamesa

**Cuxhaven.** Im Rahmen des Faches Volkswirtschaft beschäftigen sich die zwölften Klassen des beruflichen Gymnasiums Cuxhaven unter anderem mit dem The-

ma Umweltpolitik. In diesem Rahmen befassen sich die Jugendlichen mit den erneuerbaren Energien, den wichtigen Eckpfeilern zur Erreichung unserer

Klimaziele. Schnell kam bei den Schülern der Wunsch auf, hinter die Kulissen zu schauen und das ansässige Unternehmen Siemens Gamesa zu besuchen. Die-

sem Wunsch ist Siemens Gamesa nachgekommen und hat gleich zwei interessierte Klassen zur Werksbesichtigung und Unternehmensvorstellung eingeladen.

Werksleiter Kristoffer Mordhorst beantwortete die Fragen der Schüler. Dabei lag das Interesse vor allem an der zukünftigen Ausrichtung des Unternehmens, der Produktion, dem Personalwesen. Im Anschluss erfolgte nach einer Sicherheitseinweisung sowie dem Anlegen der Schutzkleidung eine Produktionsführung.

Die Klassen waren beeindruckt von der Größe der Produktion und natürlich der gigantischen Offshore-Turbinen mit jeweils elf Megawatt Leistung. Zudem haben die Schüler viele Informationen zur dualen Ausbildung und dem dualen Studium bei Siemens Gamesa erhalten. Durch den Besuch konnten die beiden Wirtschaftsklassen einen tollen Einblick in den Bereich der erneuerbaren Energien bekommen. Aus dem Besuch ist der Wunsch entstanden, das Netzwerk zwischen Siemens Gamesa und den BBS Cuxhaven weiter auszubauen. Als potenzieller zukünftiger Arbeitgeber oder Ausbildungsbetrieb hat Siemens Gamesa die Schüler nachhaltig beeindruckt. (red)



Die Klassen der BBS Cuxhaven waren beeindruckt von der Größe der Offshore-Turbinen. Foto: BBS